


# Schmendriks Reise in di naje Welt

## Ein Konzert mit Schmendriks Bande

100 Jahre  
für Menschen da  
[jubiläum.bethesda.ch](http://jubiläum.bethesda.ch)



Sonntag  
12. Februar 2023  
17:00 Uhr, Aula

**bethesda**   
SPITAL

**bethesda**   
STIFTUNG

  
Evangelisch-  
methodistische  
Kirche

**Ein Klangtagebuch:  
Jiddisch-Sephardisches, bereichert durch  
Stücke von Mahler, Poulenc, Piazzolla u. a.  
mit Maria Gessler (Gesang), Jürg Gutjahr  
(Klarinetten), Rudi Meier (Akkordeon)**

**Eintritt frei – Kollekte am Ausgang**

Jahrhundertealte Ausgrenzung und Verfemung lässt zwar verzweifeln, wird aber auch in wunderbar-traurigen Liedern verarbeitet. Und Hoffnung auf ein neues Leben in der Neuen Welt beflügelte viele Menschen, so auch unseren unverwüstlichen Träumer Schmendrik, der Jiddelech.

Unser Programm begleitet ihn musikalisch und exemplarisch auf seiner Reise voll Lieb' und Leid von «z Basel a mym Rhy» bis nach New York am Atlantik.

Von März 1939 bis Dezember 1942 – ein grosser, klingender Bogen durch Grauen und Freuden der Alten Welt ins Wagnis der Neuen Welt.



**Maria Gessler, Gesang**, ist geboren und aufgewachsen in Basel. Studium bei Verena Schweizer an der Musikhochschule Basel, barocke Aufführungspraxis bei René Jacobs an der Schola Cantorum Basiliensis. Operndiplom.

Maria Gessler war über viele Jahre an diversen deutschen Bühnen engagiert und verkörperte eine Vielzahl von Partien vom lyrischen bis ins jugendlich-dramatische Fach. Neben einem breiten Repertoire im Oratoriumsbereich widmet sich die Sängerin auch gerne dem Liedgesang und unternimmt Ausflüge ins musikalisch-literarische Genre und hin zum Jazz, zum Musical, zur Ethno-Musik und speziell in die jiddisch-sefardische Gesangstradition. Mehr Infos unter **[mariagessler.com](http://mariagessler.com)**



**Rudi Meier, Akkordeon**, kommt aus der Ortenau im Schwarzwald. Er lebt und arbeitet seit über 20 Jahren in Baselland, zurzeit als Akkordeonlehrer an den Musikschulen Muttenz und Aesch. Musikalisch bewegt er sich quer von zeitgenössischer freier Improvisation über Klassik bis hin zu Klezmer und Jazz und zu traditioneller Akkordeonmusik verschiedenster Kulturen.



**Jürg Gutjahr, Klarinette**, ist in Bern geboren. Ausbildung zum Primarlehrer in Zofingen, Musikstudium in Zürich, Feldkirch (A) und an der Schola Cantorum Basiliensis. Kammer- und Orchester-musiker, Eurythmiebegleitung am Goetheanum. Interesse für Klangentfaltung im unverstärkten Bereich, heimisch in freier und Jazzimprovisation, Klezmermusik und neuer klassischer Musik (div. Uraufführungen), Theatermusik- und freie Eurythmie-Projekte, «pädagogische» und andere Kompositionen.

Unterrichtstätigkeit an der Allg. Musikschule Muttenz und an der Freien Musikschule Basel und Bläser-Coach für div. Besetzungen. Vater von drei musizierenden Kindern.

- 📍 Aula, Bethesda Spital
- 🚪 Eintritt frei, Kollekte am Ausgang
- ⚠️ [bethesda-spital.ch/coronavirus](https://bethesda-spital.ch/coronavirus)

**Bethesda Spital** Gellertstrasse 144 4052 Basel



Weitere Informationen:  
**[bethesda-spital.ch/konzerte](https://bethesda-spital.ch/konzerte)**